



© Mag. Kneily

WINTER IM BLEISTÄTTER MOOR

Volksbegehren

Seite 16

Kanalgebührenerhöhung

Seite 16

Heizkostenzuschuss

Seite 17



**Sehr geehrte
Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürger,
liebe Jugend,
werte Gäste!**

Nach bemerkenswerten 44 Jahren im Dienst unserer Gemeinde trat unser Finanzverwalter Hans Stichauner am 1. Februar in den wohlverdienten Ruhestand. Während seiner Laufbahn stand er nicht weniger als fünf Bürgermeister in verschiedenen Funktionen zur Seite. Sein Weg begann 1980 als Verwaltungslehrling. Nach seinem erfolgreichen Abschluss wurde er in die Abteilung Tourismus aufgenommen, der er später als Büroleiter vorstand. Im Jahr 1998 absolvierte er die Prüfung zum Standesbeamten und übernahm auch in diesem wichtigen Amt in den folgenden Jahren die Leitung. Seit 2016 diente Hans Stichauner mir, dem sechsten Bürgermeister seiner Dienstzeit, als Finanzverwalter. In all seinen Tätigkeiten zeichnete er sich durch persönliches Engagement und die erforderliche Genauigkeit aus. Sein Einsatz war stets von einem tiefen Verantwortungsgefühl geprägt, die Geschicke unserer Gemeinde nicht nur zu verwalten, sondern auch aktiv für die Zukunft zu gestalten. Dafür gebührt ihm unser Dank und unsere Anerkennung. Lieber Hansi, ich wünsche dir für diesen neuen Lebensabschnitt nur das Beste und danke dir herzlich für deinen langjährigen Dienst an der Gemeinde Steindorf am Ossiacher See.



Die Nachfolge in der Finanzverwaltung tritt Katharina Maurer an, die seit 2009 im Gemeindeamt tätig ist. Ursprünglich als Vertragsbedienstete im Tourismusbüro beschäftigt, übernahm sie 2019 die Leitung des Standesamtes. Seitdem ist sie auch als stellvertretende Finanzverwalterin aktiv und bringt somit einschlägige Fachkompetenz und Erfahrung für ihre neue verantwortungsvolle Position mit. Ich bin zuversichtlich, dass Katharina auch in dieser Rolle ihrem Vorgänger gerecht wird und freue mich auf die Zusammenarbeit in den kommenden Jahren. Ihre Aufgabe wird angesichts der großen finanziellen Herausforderungen, denen wir uns als Gemeinde gegenübersehen, keine leichte sein.



Trotz aller Bemühungen war es uns nicht möglich, ein ausgeglichenes Budget für das Haushaltsjahr 2024 zu erstellen. Die steigenden Transferzahlungen belasten uns wie den Großteil der Kärntner Gemeinden übermäßig. Insgesamt belaufen sich die Zahlungen, die wir an das Land Kärnten leisten müssen, auf 3,63 Millionen Euro, was einem Anstieg von 606.768,08 € oder 18,10 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Allein die Pensionsbeiträge der Beamten für die Gemeinde Steindorf steigen von 665.600 € auf 777.170 €. Ein negatives Budget bedeutet ganz konkret, dass Gemeinden aufgrund gesetzlicher Bestimmungen keine weiteren Investitionen, unabhängig von ihrer Notwendigkeit, vornehmen dürfen. Der Gemeindebund arbeitet an einer überregionalen Lösung für dieses drängende Problem. Derzeit liegen jedoch noch keine konkreten Vorschläge vor.

In Zeiten wie diesen ist es besonders wichtig, auch die humorvollen Seiten des Lebens zu sehen. Ich hoffe sehr, dass Sie das närrische Treiben in Bodensdorf, Steindorf und Tiffen mit Spaß und Freude genießen konnten. Ein großes Dankeschön geht an alle Vereine, Betriebe, Institutionen und Lokale in unserer Gemeinde, die zum fröhlichen Gelingen der fünften Kärntner Jahreszeit beigetragen haben.

Ihr Bürgermeister
Georg Kavalir



1. Vizebürgermeister Gotthard Hatberger

Referat: Straßenreferat
Sprechtag: nach Vereinbarung
Tel: 0664 / 3108632



**Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger!**

Im Verlauf dieses Winters sind wir von ergiebigen Schneefällen bisher verschont geblieben, aber der Winter ist noch nicht vorbei. Ich möchte bei dieser Gelegenheit den § 93 StVO (Straßenverkehrsordnung), die Pflichten der Anrainer (Haftung), in Erinnerung rufen.

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwegen ent-

lang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätte bestreut sind.

Ich kann versichern, dass die Einsatzkräfte bemüht sind die Straßen, Wege und Gehsteige so schnell wie möglich vom Schnee zu säubern, Sie können aber nicht alles gleichzeitig erledigen. Ich bitte daher um Ihr Verständnis sollte es zu Verzögerungen kommen.

Nach den Wintermonaten werden die Gemeindestraßen und -wege in Augenschein genommen und die notwendigen Sanierungsmaßnahmen durchgeführt.

An dieser Stelle möchte ich wieder einmal an die Vernunft der Verkehrsteilnehmer appellieren. Bitte halten Sie beim Kindergarten, der Volksschule, aber auch bei anderen Straßen, zB. der Gerlitzstraße, aus Rücksicht auf die Kinder und allen anderen Fußgängern, die vorgeschriebene Geschwindigkeit ein. Bitte passen Sie die Ausrüstung Ihres Fahrzeuges und die Geschwindigkeit der Jahreszeit und den Witterungsbedingungen entsprechend an.

Abschließend ein Dankschön an die Mitarbeiter im Gemeindeamt und des Bauhofes für ihren Einsatz.

Bleiben Sie gesund.

Ihr Vizebürgermeister Gotthard Hatberger

GV Gabriele Köffler-Kavalar

Referat: Land- und Forstwirtschaft, Umwelt, Schule, Kindergartenwesen, Erwachsenenbildung, Bibliothek
Sprechtag: nach Vereinbarung
Tel: 0660 / 4133361

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugendliche und Kinder!



Da die Räumlichkeit in der Volksschule Bodensdorf, in welcher die Gemeindebibliothek bisher untergebracht war, dringend für den laufenden Schulbetrieb benötigt wird, war es notwendig, für die Bibliothek eine alternative Lösung bzw. eine geeignete Lokalität zu finden.

In der Sitzung des Gemeinderates im November 2023 wurde die Übersiedelung der Bibliothek in die Räumlichkeiten am Lobisserweg 2, sowie die notwendigen Adaptierungsarbeiten, beschlossen.

Es freut mich berichten zu können, dass nun die Arbeiten weitgehend abgeschlossen sind und der Leiter der Bücherei, Herr Werner Schachner, mit seinem Team und den gesamten Büchern dort einziehen kann.

Durch die enge Zusammenarbeit zwischen der Bibliothek und dem Verein KuKuBo wird der Ortsteil Lobisserweg wieder verstärkt belebt werden.

Die aktuellen Zahlen zeigen, dass das Interesse an einer

Bücherei im Ort stetig wächst. So konnte die BesucherInnenzahl zum Vorjahr um 43 % gesteigert werden. Hierbei ist anzumerken, dass nicht nur aktive LeserInnen kommen, sondern manche auch einfach zum Treffen und Plaudern. Bei aktiven LeserInnen konnte ein Zuwachs von 8,5 % verzeichnet werden. Die Zahl der Entlehnungen wurde um 24,8 % gesteigert. Dieser Wert bestätigt, dass die LeserInnen öfter zum Ausleihen kommen.

Die Tarife unserer Gemeindebücherei sind sehr günstig. Eine Jahreskarte für Familien kostet € 20,00; für Erwachsene € 15,00; für Kinder, Lehrlinge, Präsenzdienler und Jugendliche bis 18 Jahre € 5,00. Auch Einzelentlehnungen ohne Jahreskarte sind möglich und belaufen sich z.B. bei Büchern auf € 1,00; Spiele, CD/DVD auf € 2,00.

Ich lade Sie ein, unserer Bibliothek einen Besuch abzustatten, um sich von den umfangreichen Bücher- und Medienangebot begeistern zu lassen.

Der Kindergarten wird vom Büchereiteam regelmäßig besucht und dort in den jeweiligen Gruppen vorgelesen. Diese Termine sind im Kindergartenkalender bereits fix eingeplant und finden bei den Kindern sehr großen Anklang und werden mit großer Vorfreude und Spannung erwartet.

Herr Werner Schachner, Leiter der Bibliothek, hat in den vergangenen 2,5 Jahren eine Ausbildung absolviert und diese im vergangenen November abgeschlossen.

Ich gratuliere unserem Bibliothekar und freue mich weiterhin auf eine interessante und gute Zusammenarbeit.

Herzlichst grüßt Ihre GV Gabriele Köffler-Kavalar



GV Susanna Santer-Hochsteiner

Referat: Wasserversorgung und Kanalisation,
Kultur- und Jugendreferat
Sprechtage: nach Vereinbarung
Tel: 0664 / 1208306

Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger!



Der erste Monat im Jahr liegt bereits hinter uns und ich begrüße Sie alle ganz herzlichst als Ihre - seit Dezember 2023 - neue GV und Kulturreferentin unserer Gemeinde und wünsche allen ein gutes neues Jahr. Meine Referate umfassen unter anderem Jugend, Kultur, Wasserversorgung etc. Mit viel Freude

bin ich in unser Kulturjahr gestartet und möchte nun darauf eingehen.

Einige Veranstaltungen möchte ich rückblickend erwähnen und mich dafür bedanken.

Im Dezember fand das traditionelle, stimmungsvolle Weihnachtskonzert des Singkreis Bodensdorf Ossiacher See mit Chorleiter Hermann Wadl in der katholischen Kirche statt.

Die Trachtenmusikkapelle Bodensdorf mit Kapellmeister Ingo Pfirrmann und die SängerInnen Chorista mit Andrea Vidoni Lothspieler begeisterten uns mit ihren beiden schwungvollen Konzerten. Alle drei Veranstaltungen ein Geschenk für Musikbegeisterte!

Zum traditionellen Neujahrskonzert unseres Kunst- und Kulturvereines Bodensdorf lud Obmann Werner Schachner. Mit lockerer und charmanter Anmoderation unter der musikalischen Leitung des Stehgeigers Klaus Eberle führte er mit dem „Grazer Salonorchester“ durch den bezaubernden Abend. Melodien von Robert Stolz – aber auch aus Film und Musicals-Begeisterten – auch durch die Leidenschaft und den vollen Körpereinsatz der Musiker auf der Bühne - mit nicht aufgehörendem Applaus am Ende des Abends.



Ein besonderes „Danke“ ist auch unserem Kapellmeister der TKM Bodensdorf für seine unermüdlige Jugendarbeit zu sagen. Er und Obmann Ewald Unterweger ermöglichten der Bläserklasse unserer Volksschule einen Kapellen-Schnuppertag. Mögen daraus viele Talente als Nachwuchs unserer Kapellen hervorgehen.



Auch die Jugendarbeit in der Trachtenkapelle Tiffen unter der Leitung von Martin Schroll und Katharina Hinteregger dürfen wir als vorbildhaft bezeichnen.

Im Februar lade ich zu einem Kulturstammtisch mit unseren Vereinen, bei dem wir neue Projekte und Ideen vorstellen werden. Ich freue mich sehr auf die gemeinsame Arbeit mit unseren Vereinen und viele schöne Begegnungen bei den Festen mit Ihnen allen.

Herzlichst, Ihre / Eure Kulturreferentin Susanna Santer-Hochsteiner

- **Fassadenrenovierungen**
- **Holzbeschichtungen**
(lasierend - deckend - ölen)
- **Lackierarbeiten**
- **Innenarbeiten - Malerei**
- **Schimmelbeseitigung**



**Wenn Sie das
Bessere suchen!**

9552 Steindorf/Ossiacher See, Bundesstraße 26,

Tel. 04243/81 23, Mobil: 0650/270 77 41, office@thon-malerei.at, www.thon-malerei.at



GV DI Arno Blasge

Referat: Tourismus, Wirtschaft und Gewerbe,
ländliches Wegenetz, Abfallwirtschaft,
Friedhöfe & Aufbahnhalle

Sprechtag: nach Vereinbarung

Tel: 0664 / 4232006



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend, geschätzte Gäste!

Die Feier- und Festtage sind wieder
rasch an uns vorübergezogen und
Sie sind hoffentlich alle gut ins neue
Jahr gestartet – ich bin davon über-
zeugt, dass uns hier in der Gemeinde
auch heuer wieder ein erfolgreiches
Tourismusjahr für die Beherbergungs-

und Wirtschaftsbetriebe bevorsteht.

Die Statistiken vom vergangenen Jahr liegen nun zwischen-
zeitlich alle vollständig vor und gesamt gesehen können
wir – auf das gesamte Gemeindegebiet gesehen – auf stolze
313.849 Nächtigungen 2023 zurückblicken! Diese Nächtigungs-
zahl entspricht fast vollständig dem Niveau aus dem
Jahr zuvor, was als touristischer Indikator ebenso mehr als
zufriedenstellend gesehen werden kann.

Wenn ich als Tourismusreferent die vergangenen Jahre
Revue passieren lasse und auch entsprechend recherchiere,
kann man, denke ich, vom jetzigen Zeitpunkt davon aus-

gehen, dass die österreichische Tourismuswirtschaft den
pandemiebedingten Einbruch endlich überstanden hat. Die
Nächtigungszahlen zeigen nach oben und die Lust am Reisen
ist wieder da. Während der Pandemie haben Outdoor-Aktivi-
täten, wie Wandern und Radfahren, an Beliebtheit gewonnen
und dieser Trend scheint sich auch nach Corona gefestigt zu
haben. Es wurde vielfach auch festgestellt, dass seit der Pan-
demie auch kurzfristiger gebucht wird – Flexibilität ist somit
weiterhin gefragt. Und auch die Nachhaltigkeit wird bei der
Urlaubsplanung unserer Gäste immer wichtiger: für regionale
Lebensmittel oder bewusste Abfallvermeidung als Hotel-
Zusatzleistungen sind Gäste lt. aktuellen Umfragen bereit,
ggf. auch einen Aufpreis zu zahlen. Diese nachhaltigkeitsaf-
fine, ausgabenfreudige Zielgruppe will oft schon umwelt-
freundlich anreisen und freut sich dann z.B. über die Organisa-
tion eines persönlichen Abholdienstes vom Bahnhof, um sich
dann gut im Quartier niederlassen und den langersehnten
Urlaub genießen zu können.

Abschließend und auch passend zum Aspekt der oben
genannten Nachhaltigkeit darf ich schon jetzt, hier an dieser
Stelle, auf eine große Kampagne des Landes Kärnten hin-
weisen => „Tatort Tonne“ befasst sich mit der vermeidbaren
Lebensmittelentsorgung, denn rund 25 Kilogramm noch ver-
wertbare Lebensmittel werden pro Jahr und pro Kopf in Kärnten
allein weggeworfen. Nähere Informationen dazu erhalten Sie
von mir in den nächsten Ausgaben unserer Gemeindezeitung.
Bis dahin wünsche ich Ihnen noch schöne Winterwochen!

Ihr GV DI Arno Blasge

V O L V O

Der Volvo EX30 ist da.

Jetzt unseren bisher kleinsten
SUV Probe fahren.

Gestatten: Innovation höchstpersönlich. Der Volvo EX30 zeigt
seine wahre Überzeugungskraft im eigenen Erleben.
Spüren Sie skandinavisches Design und die vollelektrische Energie
in einer einzigartigen Größe. **Schon ab € 34.550,-***.
Ein Kennenlernen der schwedischen Art. Buchen Sie ab sofort
den Volvo EX30 für eine exklusive Probefahrt.

Probefahrt buchen.



Volvo EX30. Stromverbrauch: 16,7–17,5 kWh/100 km, CO₂-Emission: 0 g/km, Reichweite: 344–475 km. Jeweils kombiniert, nach WLTP-Prüfverfahren, MY24. Unverb. empfohlener Richtpreis in Euro und inkl. 20% Ust. € 36.950,-. *Aktionspreis beinhaltet € 2.400,- brutto E-Mobilitätsbonus (Importeursanteil). Nähere Infos zu den Voraussetzungen für den Bezug und weitere Details unter www.umweltfoerderung.at. Gültig für Privatkunden bis 31. März 2025. Symbolfoto. Irrtümer, Fehler und Änderungen vorbehalten. Stand: Dezember 2023.



Triglavstraße 31
9500 Villach

04242 24867
office@motor-mayerhofer.at
volvocars.at/mayerhofer





■ Glücklicher Start ins neue Jahr!

Natürlich geht es im neuen Jahr gleich mit unserem Glücksprojekt weiter. Nachdem zu Weihnachten jede Familie ein Glücksglas mit nach Hause bekommen hat, in dem sie all' ihre schönen Momente des kommenden Jahres sammeln dürfen, haben wir uns im Jänner mithilfe verschiedenster Angebote Gedanken gemacht, was uns jeden persönlich - glücklich macht. Dabei haben wir zu allererst erkannt, dass Glück nicht für jeden das Gleiche bedeutet. Während bei dem einen Kind die Glücksgefühle beim Tanzen nur so übersprudeln, empfindet das andere Kind dabei gar keine Freude. Es gibt aber auch Situationen die uns alle glücklich machen- wenn wir uns zugehörig, sicher und verbunden fühlen.

Eine wichtige Kompetenz, die wir in unseren Kindern pflanzen/ihnen auf ihrem Weg mitgeben möchten ist, dass sie selbst etwas beitragen können, um glücklich zu sein. Viele Ereignisse kann man nicht ändern, schon gar nicht im Kindesalter. Wir können jedoch ändern, wie wir in gewissen Situationen reagieren- wie wir mit unseren Lebensumständen umgehen. Ich kann, wenn ich einen Konflikt mit einem anderen Kind habe, den ganzen Vormittag beleidigt sein und nichts mehr spielen oder ich kann auf mein Gegenüber zugehen, das Gespräch suchen, Kompromisse finden und noch einen wunderschönen Vormittag erleben. Wenn meine beste Freundin krank ist, kann ich den ganzen Tag traurig und gelangweilt in einer Ecke hocken oder ich kann auf andere Kinder zugehen und neue Spielgefährten finden.

Wir wollen die Kinder dabei unterstützen, Strategien zu finden, wie sie schwierige Situationen leichter bewältigen können und aus einem „bewölkten“ Tag noch einen richtig sonnigen Glückstag zaubern können. Wichtig ist dabei auch herauszufinden, was uns persönlich glücklich macht, uns Freude bereitet um uns in Zeiten in denen es uns nicht so gut geht daran zu erinnern und Aktivitäten zu setzen, die uns wieder positiver stimmen.

Und da ja Bewegung bekanntlich Endorphine, also Glückshormone, ausschüttet durften wir neben unserer täglichen Bewegung in Haus und Garten, unseren wöchentlichen Turnstunden und unserem wöchentlichen Eishockeytag in der Eishalle Steindorf auch noch einen wunderschönen, meist sonnigen und erfolgreichen Schikurs auf der Gerlitze im Jänner erleben!!! Was sind wir doch für richtige Glückskinder!!!



Isabella Winkler-Thaler mit ihrem Kindergarten-Team

■ MOKIBODO

Diakonie de La Tour

Montessori- Kleinkindergruppe

Leitung:

Evelin Pobeheim-Terbou

evelin.pobeheim@diakonie-delatour.at,

Tel. 0664/8504057



A, a, a, der Winter der ist da!

Während unsere jüngsten Kinder ihre ersten Sinneserfahrungen im Schnee machen, vergnügen sich die etwas älteren Kinder beim Rodeln im verschneiten Garten. Da regelmäßige Aufenthalte an der frischen Luft das Immunsystem stärken, ist auch während der Schnupfzeit



die tägliche Gartenzeit ein fixer Bestandteil unseres Kindergruppenalltags.

Ganz nach dem Motto **“Vitamine bringen dich in Schuss“**

werden in der Kindergruppe Orangen, Mandarinen gepresst und der Saft gleich frisch genossen. Verschiedene Früchte werden von den Kindern geschnitten und zu Fruchtjoghurt oder Bananenmilch verarbeitet. **An dieser Stelle wollen wir uns auch für die großzügige Obstspende bedanken! Unser Kristall – Experiment**, das Basteln der Schneemänner und das Bemalen der Schneekristalle begeisterten die Kinder sehr. Bei Fragen oder Interesse stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung!

Evelyne Pobeheim-Terbou, Leitung



FEUERBERG

HolidayCheck

GOLD
AWARD
2024

HolidayCheck Gold Award 2024

HolidayCheck, das größte deutschsprachige Bewertungsportal, prämiert das Kärntner Mountain Resort Feuerberg zum 13. Mal in Folge und verleiht wiederum den Gold Award – eine der wertvollsten Auszeichnungen in der Branche.

„Hoherfreut und voller Dankbarkeit starten wir ins neue Jahr! Wir freuen uns, dass wir auch heuer wieder mit dem HolidayCheck Gold Award glänzen dürfen und möchten uns herzlich bei all unseren Gästen für ihr offenes Feedback und die geteilten Urlaubserlebnisse bedanken. Eine Weiterempfehlungsrate von 100% aus über 4.616 Bewertungen über den letzten Jahren zeigt, dass das, was wir tun, bei unseren Gästen ankommt. Ein großer Dank daher auch an das gesamte Feuerberg-Team, das mit Herz, Feingefühl und voller Leidenschaft dafür sorgt, all unseren Gästen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern und ihnen eine wunderschöne Zeit bei uns zu ermöglichen.“, so Emanuel Berger. Der HolidayCheck Award wurde bereits zum 19. Mal in Folge an die beliebtesten Unterkünfte weltweit verliehen. Das Mountain Resort Feuerberg freut sich bereits zum 13. Mal über die HolidayCheck Auszeichnung.



Lehrlinge Get Together

Lehre mit Ausblick

Gratulation an unseren Lehrling Elias Lukatsch (Küche). Im Jänner 2024 holte er bei den Junior Skills Kärnten die Goldmedaille und hat sich somit für die Junior Skills Austria qualifiziert. Ein großer Dank gilt auch den Führungskräften - sie schaffen die Rahmenbedingungen, dass Potenziale entdeckt und Talente gefördert werden können. Derzeit beschäftigen wir 15 Lehrlinge (Küche, Service, HGA) und freuen uns über das große Interesse an Ausbildungen in der Hotellerie. So dürfen wir im Februar viele interessierte junge Talente zum Schnuppern am Feuerberg begrüßen.

Wir sind Feuer, Berg & Flamme

Top-Arbeitgeber HOCH OBEN am Berg und doch
SO NAH an deinem Zuhause.

Bei uns ist Platz für Talente, die gemeinsam wachsen, Potenziale entfalten und Zukunft gestalten wollen. Wir suchen nicht nur leidenschaftliche Fachkräfte, sondern Visionäre. Bei uns wachsen Mitarbeiter über sich hinaus.

Wir verstärken unser großartiges Team:



Rezeptionist:in - #ServiceMitStrahlen
Leitung Frühstücksküche - #KreativeFrühaufsteher
Chef de rang (all gender) - #GastgeberKunst
Haustechniker:in - #HandwerkerStolz

Werde Teil der Feuerberg-Erfolgsgeschichte.
Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Auf dich warten viele Mitarbeitervorteile:

Top Arbeitgeber mitten in Kärnten: nicht nur ein Ort zum Arbeiten, sondern auch zum Leben und Genießen, individuelle Arbeitszeitmodelle je nach deiner Lebenssituation, "All inclusive" hochwertige Mahlzeiten und bei Bedarf Unterkunft, Top-Arbeitsklima und flache Hierarchien für ein faires Miteinander, Family & Friends Tarife, und vieles mehr...



Du willst mehr wissen?
Wir sind gerne für dich da!
+43 4248 2880-118 - karriere@feuerberg.at
www.feuerberg.at/karriere



Druck Ihr regionaler
dienstleister



**GLANDRUCKEREI
MARZI**



DRUCKE MIT SINNEN ERLEBEN

9300 St. Veit an der Glan • Klagenfurter Straße 23
Telefon +43 (0)4212/4407 • Mail: marzi@glandruck.at

Kunst und Kulturverein Bodensdorf

Obmann: Werner Schachner BA MA
Tel: 0650 / 7441420
E-Mail: w.schachner@gmail.com

**KUNST & KULTUR
am Ossiacher See**
Kunst- und Kulturverein Bodensdorf

Bibliothek Bodensdorf
10. Oktoberstraße 3
9551 Bodensdorf
+43 650 744 1420
www.buecherei-bodensdorf.bvwe.at
buecherei.bodensdorf@a1.net

Geschätzte KunstliebhaberInnen! Geschätzte LeserInnen!



„Kein Jahr beginnt in Österreich ohne Musik!“ Unter diesem Motto startete der Kunst- und Kulturverein Bodensdorf in das Jahr 2024! Mit dem international erfolgreichen „Grazer Salonorchester“ unter der künstlerischen Leitung von Klaus Eberle, gelang uns ein wunderschöner Abend mit Musik von Johann Strauß und Robert Stolz. Ergänzend gab es auch einen Mix aus verschiedenen

Genres, wie Filmmusik, Muscallevergreens und Rockiges wie den Song-Contest-Siebertitel „Rise like a Phoenix“ und die Rockballade „Music was my first Love“ zu hören.

Unser Neujahrskonzert hat wieder einmal einen guten Start in ein, so hoffen wir, gesundes und freudvolles Jahr beschert. Der Schwung, die hervorragende Musik und die emotionale Nähe der MusikerInnen haben alle Anwesenden motiviert und gute Laune verbreitet. Begleitend wurden Getränke und Verpflegung angeboten, welche angenommen worden sind. Wobei zu erwähnen ist, dass diesbezüglich auch manche Anregungen für die nächste Veranstaltung gerne umgesetzt werden.

Übertroffen wurden unsere Erwartungen auch mit der Besucherzahl und mit der zahlreich anwesenden Prominenz der Gemeinde Steindorf. Vom Bürgermeister Georg Kavalari, begleitet von seiner Gattin Ulrike, angeführt, war der Gemeindevorstand sehr zahlreich vertreten. Ebenso durften wir die neue Kulturreferentin, Susanna Santer-Hochsteiner, bei diesem Kulturevent begrüßen und kennenlernen.

Eine Ehre war zudem der Besuch unseres Herrn Pfarrers, Jacek Wesoly. Mit ihm sind wir an der Planung einer nächsten Veranstaltung beschäftigt.

Mein Dank für die Unterstützung in jedweder Form gilt allen Förderern, besonders auch den unterstützenden Mitgliedern des Vereins, den Mitgliedern des Gemeindevorstands, den MitarbeiterInnen der Verwaltung sowie des Gemeindebauhofs, den vielen sonstigen freiwilligen HelferInnen, den SponsorInnen und natürlich meinem Team des Vereins. Nur durch das Engagement dieser Menschen gelingt uns, jedes Jahr etwas für die Gemeinschaft zu schaffen!

In der Hoffnung, sie auch in Zukunft mit verschiedenen Veranstaltungen zu erfreuen, sind wir schon wieder am Überlegen und Organisieren der nächsten Events.



Was tut sich 2024 in der Bibliothek?

Nach einem erfolgreichen Jahr 2023, mit steigenden Zahlen bei den Besuchern, den Mitgliedern und auch den Medien, dürfen wir uns heuer auf eine neue Bibliothek freuen! Dank des Gemeinderates ist es gelungen, einen neuen Standort für diese wichtige Bildungseinrichtung zu finden! **Die neue Adresse wird der Lobisserweg 2, in Bodensdorf (ehemalige Gallerie), sein.**

Wir schaffen dadurch einen neuen, **barrierefreien** Zugang zu Wissen und Bildung.

Als Bibliothekar freut es mich, zu sehen, dass Bildung



für die Gemeindevertreter nicht nur ein Schlagwort ist, sondern gelebtes Miteinander! Danke dafür!

Den genauen Termin für die Übersiedlung, sowie den der Neueröffnung, stelle ich auf unsere Homepage, <http://www.buechereibodensdorf.bvoe.at/buechereibodensdorf-am-ossiacher-see>.

Natürlich werden diese wichtigen Informationen, wie immer, auch auf der Gemeindehomepage und den sonstigen Medienkanälen veröffentlicht.

Die aktuelle Buchempfehlung für dieses Mal! Schlink, Bernhard: Das späte Leben; Diogenes Verlag

Martin, sechsundsiebzig, wird von einer ärztlichen Diagnose erschreckt: Ihm bleiben nur noch wenige Monate. Sein Leben und seine Liebe gehören seiner jungen Frau und seinem sechsjährigen Sohn. Was kann er noch für sie tun? Was kann er ihnen geben, was ihnen hinterlassen? Martin möchte alles richtig machen. Doch auch für das späte Leben gilt: Es steckt voller Überraschungen und Herausforderungen, denen er sich stellen muss.

Mit den besten Empfehlungen aus Bibliothek und Kunst'V verbleibt Ihr Bibliothekar und Obmann des Kunst- und Kulturvereins Bodensdorf,

Werner Schachner BA MA



■ Klima- und Energie- Modellregion Ossiacher See Gegendtal

Im Rahmen der KEM Ossiacher See Gegendtal fand am Freitag, 12. Jänner, von 15:00 – 18:00 Uhr bereits zum zweiten Mal ein Repair Cafe in der Gemeinde Steindorf am Ossiacher See statt. Die Mitglieder des Vereins „Reparatur Initiative“ luden damit bereits zum siebenten Mal zum Reparieren in der KEM Region ein.

Unter der Devise „Reparieren statt wegwerfen, Ressourcen schonen und Umwelt schützen“ wurden gemeinsam mit den Besucher:innen repariert.

Kaffemaschinen, Heizlüfter, eine Heckenschere, ein Dampfbügeleisen, ein Radio, und vieles mehr zählten dieses Mal zu den defekten Geräten die zur Reparatur gebracht wurden und ansonsten womöglich in den Müll gewandert wären.



Impressum:

Mitteilungsblatt der Gemeinde Steindorf.

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Steindorf,

9551 Bodensdorf, Tel. 04243/8383-0. Verlag, Anzeigen und Produktion:

Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstraße 2, 9500 Villach, Tel. 04242/30795,

Fax: 04242/29545, e-mail: office@santicum-medien.at





KEM/KLAR Sprechstunde

Wollen Sie Ihr Haus thermisch sanieren und wissen nicht, wo Sie anfangen sollen? Haben Sie eine Öl- oder Gasheizung und möchten gerne umstellen? Haben Sie Fragen zu den aktuellen Förderungen?

Dann kommen Sie zur KEM/KLAR Sprechstunde am 28. Februar von 08:00 bis 10:00 Uhr.

Die KEM- und KLAR-Managerinnen der Region stehen Ihnen für Fragen und Hilfestellung zur Verfügung.

Wann: 28. Februar 2024, 08:00 – 10:00 Uhr

Wo: Gemeindeamt Steindorf am Ossiacher See

Was: KEM/KLAR Sprechstunde – Fokusthema: Aktuelle Förderungen / Bauen und Sanieren

Wer: KEM und KLAR! Ossiacher See Gegendtal

FÖRDERUNGEN NEU 2024 Thermische Sanierung und Heizungstausch

Die neuen Förderrichtlinien zusammengefasst:
Bundes- und Landesförderung sind miteinander kombinierbar.

Beachten Sie bitte die genauen Voraussetzungen, Fristen etc.
Hier finden Sie eine Sammlung aller wichtigen Links
www.klima-ossiacherseegegendtal.at/forderungen24_oder mit QR-Code
Kontaktieren Sie bitte vor dem Start Ihres Projektes einen EnergieberaterIn für eine kostenlose Vor-Ort-Energieberatung! Kontakte für Energieberater:innen in Ihrer Nähe finden Sie auf www.stetb-kaernten.at. Diese sind Ihnen auch gerne bei der Abwicklung der Förderanträge behilflich!



Thermische Sanierung

Die Bundesförderungen Sanierungsbonus 2024:

Einzelbauteilsanierung (nur eine Maßnahme kann gefördert werden): Fenstertausch Fassadendämmung Dämmung oberste Geschossdecke Dämmung unterste Geschossdecke	Fördersatz max. 50% der Investitionskosten bei Verwendung von ökologischen Dämmstoffen. Max. Förderhöhe € 9.000,-
Umfassende Sanierungen sowie Teilsanierungen mit einer Reduktion des Heizwärmebedarfs um mind. 40% Teilsanierung 40 % (mind. 40% Verbesserung des HWB-Wert) Umfassende Sanierung guter Standard Umfassende Sanierung klimaktiv	Fördersatz max. 50% der Investitionskosten bei Verwendung von ökologischen Dämmstoffen. Max. Förderhöhe € 18.000,- Max. Förderhöhe € 27.000,- Max. Förderhöhe € 42.000,-

Landesförderung: Sanierung von Eigenheimen, sonst. Gebäuden und Wohnhäusern:

Einzelbauteilmaßnahmen Wärmeschutz Dämmung Dach und oberste Geschossdecke: Dämmung Kellerdecke, Fußboden gegen Erdbech: Fenstertausch im Zuge d. Dämmung Außenwand:	Fördersatz max. 30% der Sanierungskosten Max. Förderhöhe € 2.500,- Max. Förderhöhe € 1.500,- Max. Förderhöhe € 3.300,-
Dämmung der Außenwände	Fördersatz max. 40% der Sanierungskosten Förderhöhe max. € 10.000,-
Umfassende Sanierung	Fördersatz max. 40% (Zuschlag für 2. Wohnung) Max. Förderhöhe: € 19.200,-

Bonus bei Verwendung von Dämmmaterial aus nachwachsenden Rohstoffen möglich.

Heizungstausch

Bundesförderung "Raus aus Öl und Gas":

Mit „raus aus Öl und Gas“ wird der Ersatz eines fossilen Heizsystems durch eine klimafreundliche Technologie im privaten Wohnbau gefördert.

Alternative Technologie: klimafreundliche od. hocheffiziente Nah-/Fernwärme Pelletszentralheizung oder Hackgutheizung Schwefelholz-Zentralheizung, Luftwasser-Wärmepumpe Wasser/Wasser- (Grundwasser) oder Sole-Wasser- (Erdwärmefelsenbohrung) Wärmepumpe	Fördersatz max. 75%: Förderhöhe max.: € 15.000,- Förderhöhe max.: € 18.000,- Förderhöhe max.: € 16.000,- Förderhöhe max.: € 23.000,-
Mögliche Zuschläge: Ersatz eines Gas-Herdes durch Elektro-Herd (Ausstieg aus Koch Gas) + 1.200 € Bohrbonus bei Wasser-Wasser oder Sole-Wasser Wärmepumpe + 5.000€ Bonus für Umstieg auf Niedertemperatur-Wärmeverteilssystem + 4.000 € Bonus für Gesamtsanierungskonzept + 500 € Solarbonus thermischen Solaranlage + 2500 €	

Landesförderung: Impulsprogramm "Raus aus fossilen Brennstoffen" 2023/24

Heizungsumstellung von fossilen Brennstoffen auf erneuerbare Energieträger in Eigenheimen mit max. 2 Wohnungen (Ein- und Zweifamilienwohnhaus, Reihenhaus).	Fördersatz max.: 35% Förderhöhe max.: € 6.000,- Solarbonus (d.H.v.) € 1.500,- möglich
---	---

In Kombination mit der Bundesförderung ist ein maximaler Förderhöchstsatz von 85% der förderbaren Kosten zulässig (Ausnahme „Sauber Heizen für Alle 2024“)

Zusatzförderung: Sauber Heizen für Alle 2024

Im Rahmen der Aktion „Sauber Heizen für Alle“ wird der Ersatz eines fossilen Heizsystems durch eine klimafreundliche Technologie bei einkommenschwachen privaten Haushalten unterstützt. Diese Förderung kann unter bestimmten Voraussetzungen zusätzlich zu der Bundesförderung und zu der Landesförderung bezogen werden.

Bei Fragen zu den Förderungen können Sie auch gerne die KEM-Manager:innen jennifer.groechtelberger@regionalkaernten.at kontaktieren.

Klima- und Energie- Modellregion Ossiacher See Gegendtal



Erneuerbare Energiegemeinschaften: Großes Interesse

Am 11. Januar 2024 fand im Kultursaal in Treffen am Ossiacher See ein aufschlussreicher Informationsabend zum Thema „Erneuerbare Energiegemeinschaften“ statt. Die Veranstaltung, organisiert von der KEM Ossiacher See Gegendtal, zog mehr als 100 Besucher an.

Seit 2021 eröffnen neue gesetzliche Rahmenbedingungen in Österreich die Möglichkeit, dass mehrere Personen oder Haushalte auf einem Grundstück gemeinsam Strom produzieren, speichern, verbrauchen und verkaufen können. Diese Energiegemeinschaften können sich über Grundstücksgrenzen hinweg erstrecken und sowohl im privaten als auch im gewerblichen und kommunalen Bereich tätig sein. Die ExpertInnen, die durch den Informationsabend führten, informierten die Teilnehmer ausführlich über die technischen, rechtlichen und organisatorischen Grundlagen von Energiegemeinschaften. Seitens der Kelag standen die Themen Netzebenen, Voraussetzungen, Aufteilung des Stroms und Einspeisung im Fokus.

Frau Mag. Falgenhauer der Confida informierte über die Rechtsformwahl, Gründungsdokumente und Steuern. Auch die Vorstellung einer Energiegemeinschaft, die sich gerade in der Villach-Umgebung und Treffen formiert stieß bei den Besuchern auf großes Interesse.

Nach den informativen Vorträgen hatten die Teilnehmer die Gelegenheit, Fragen zu stellen und ihre Anliegen zu diskutieren. Die Besucher zeigten sich äußerst interessiert und engagiert, was sich in zahlreichen Fragen und angeregten Gesprächen widerspiegelte. Nach den Vorträgen konnten die Teilnehmer bei belegten Broten und regionalen Fruchtsäften informell zusammenkommen.

Insgesamt war der Informationsabend ein großer Erfolg. Die hohe Besucherzahl und das regenerative Interesse der Teilnehmer unterstreichen die Relevanz dieses Themas in der Gemeinschaft. Es bleibt zu hoffen, dass solche Veranstaltungen dazu beitragen, das Bewusstsein für erneuerbare Energien zu schärfen und die Umsetzung von Energiegemeinschaften weiter zu fördern.





■ Eine ganz besondere Weihnachtsfeier mit einem 90er

Der ÖKB OV Steindorf gemeinsam mit dem Seniorenring OG Steindorf gestalteten heuer eine ganz besondere Weihnachtsfeier. Etwa 60 Mitglieder und zahlreiche Ehrengäste, darunter die evang. Pfarrerin Mag. Regina Leimer, der kath. Pfarrer Jacek Artur Wesoly, Bürgermeister Georg Kavalár, Bundes-Landesob-



mann des österr. Seniorenringes Thomas Richler, Bezirksofrau des Abwehrkämpferbundes Christine Weißmann, ÖKB Obm. von Meiselding Paul Staudach, FPÖ Kulturreferentin Susanna Santner-Hochsteiner sowie Raphael Rauter aus Feldkirchen, dreifacher Staatsmeister und Vize-Weltmeister im Sportschießen, hatten sich zu dieser Veranstaltung im Gasthof Nindler / Hobitsch eingefunden.

Der besinnliche Teil der Weihnachtsfeier begann mit Liedern und Flötenspielmusik von Alexandra Weber, sowie Lesungen von Rosi Eichern und Margreth Glanzer. Die hohe Geistlichkeit trugen in Folge gemeinsam der Adventszeit entsprechende Verse vor.

Der Höhepunkt aber war der 90. Geburtstag unseres noch immer aktiven Obmannes von ÖKB und KSR Steindorf, Herrn OSR Dieter Hardt-Stremayr.

Mit einer Eröffnungsfanfare gespielt von Ing. Ambros Kletz und Peter Struggl wurde dieser Festakt eingeleitet. Die Wertschätzung unseres Jubilars wurden durch anerkennende Ansprachen der Ehrengäste hervorgehoben. Gisela Hinteregger, Manfred Buchhäusl und Johanna Klammer präsentierten die interessanten Lebensgeschichten des umtriebigen Jubilars. Mit den Liedern: „Wahre Freundschaft“ und dem „Kärntner Heimatlied“ wurde das Beisammensein vorerst beendet.

Der Jubilar wurde in Moosburg geboren und besuchte dort die Volksschule. Die Schulzeit während und nach dem 2. Weltkrieg waren für den jungen Dieter ja ausgesprochen schwierig. Trotz vieler Probleme absolvierte er die Lehrerbildungsanstalt (LBA) in Klagenfurt und wurde 1955 Volksschullehrer. In den ersten Jahren wurde er an diversen

FRANZ MOSER GmbH
der Hackschnitzler
nachhaltige **BIOPELLETS**

05 98 598
pellets@derhackschnitzler.at
8820 Neumarkt
Bahnhofstraße 50-53

Jetzt bestellen!

Schulen in Kärnten eingesetzt bis er 1959 seine fixe Stelle in Bodensdorf bekam, war dann bis zu seiner Pensionierung Lehrer und schließlich Direktor der Musik Hauptschule Feldkirchen. Besonders sind aber seine unermüdlischen Einsätze für die Kärntner Volkskultur, die Traditionsarbeit und den Sport anzumerken. Er gründete und leitete diverse Vereine und führte u.a. die Steindorfer Kulturtage ein. Zusätzlich begannen mit ihm auch zahlreiche Brauchtumsveranstaltungen: Das Maibaumaufstellen, die Sonnwend- und 10. Oktoberfeier, die Trachtengruppenfrauen Bodensdorf, Steindorf und Tiffen, die Goldhaubenfrauen Feldkirchen und das Adventsingen in Kärnten. Neben vielen anderen Aufgaben war er 25 Jahre lang Volkstanzreferent beim Kärntner Bildungswerk und dort auch Bezirks- und Landesobmannstellvertreter. Unser Geburtstagskind leitete auch 40 Jahre lang den Singkreis Ossiacher See. Mit seinen 90 Jahren ist er aktuell der älteste Chorleiter Österreichs, er leitet nämlich noch immer den MGV Feldkirchen. Zu seinen nebenberuflichen Aufgaben kamen noch 30 Jahre als Bewährungshelfer im Bezirk Feldkirchen und nicht zu vergessen, sein Einsatz als bewährter Trainer beim Sportschützenverein Feldkirchen. Schlussendlich seien noch die 60 Jahre als Organist und Gemeindevertreter der evangelischen Kirche in Tschöran erwähnt.

Lieber Dieter herzlichen Glückwunsch zum 90er und bleib bitte noch viele weitere Jahre unser geschätzter Obmann beim ÖKB und KSR.

Johanna Klammer

Traditionelles Taekwon-Do

KINDER
JUGEND
ERWACHSENE

Trad. Taekwon-Do Club Feldkirchen • Industriestraße 20 • 9560 Feldkirchen
+43 650 92 66 966 | feldkirchen@taekwondo-austria.com | taekwondo-austria.com

In guten Händen
auf dem Weg
zurück zu Mobilität,
Eigenständigkeit und Wohlbefinden!

Physio am See
Dominika Soos
Physiotherapeutin
Wahltherapeutin

Bundesstraße 65, 9551 Bodensdorf

Terminvereinbarung mit ärztlicher Zuweisung

+43 699 182 673 46 | therapie@physioamsee.at | www.physioamsee.at



■ Weihnachtssingen des MGV Bodendorf im AHA Seniorenzentrum Steindorf

Es ist schon eine große Freude, dass nach allen Einschränkungen wegen der Coronapandemie, jetzt wieder so manche Aktivitäten möglich sind!

So konnte der MGV Bodendorf am 23. Dezember noch mit einem Adventssingen im AHA Seniorenzentrum Steindorf, etwas weihnachtliche Freude anklingen lassen.

Am vorletzten Adventstag haben Weihnachtsgedichte und Geschichten, sowie der biblische Bericht des Evangelisten Lukas in Verbindung mit Advent- und Weihnachtsliedern auf das bevorstehende Fest eingestimmt. Den Abschluss dieses besinnlichen Weihnachtssingens bildete der gemeinsam gesungene „Andachtsjodler“ und das „Stille Nacht“.

Nach der Pause zum Jahreswechsel geht es ab Jänner wieder mit den Chorproben weiter.

Die Chorproben finden jeweils am Donnerstag, um 19:00 Uhr, im Probenraum in der Volksschule Bodendorf statt.

Wir würden uns über Zuwachs in allen Stimmgruppen freuen. Nimm auch Du Dir Zeit und halte das kulturelle Leben in unserer Gemeinde mit aufrecht!

Curt Cheauré



■ Seniorenbund Steindorf

Und wieder mal ist es unserem Obmann Seppi Bergmann und seinem Stellvertreter Brugger Franz gelungen, den sozialen Kontakt seiner Schützlinge - die Seniorinnen und Senioren der Sektion Steindorf am Ossiachersee - bei einer Fahrt zu den geschichtsträchtigen Städtchen St. Wolfgang und St. Gilgen am berühmten Wolfgangsee, zu intensivieren. Bei herrlichem Wetter, Besuch der Weihnachtsmärkte, guten Essen und einer Seenrundfahrt endet dieser gelungene Ausflug. Bedanken möchten wir uns auch beim Busunternehmer Taferner und dem virtuosen Fahrstil von Hr. Herbert Plattner Horst



■ Freiwillige Feuerwehr Bodendorf-Tschöran

Die Freiwillige Feuerwehr Bodendorf-Tschöran blickt auf ein sehr ereignisreiches aber vor allem auf ein sehr einsatzreiches Jahr 2023 zurück. 95-mal wurde die FF Bodendorf-Tschöran zu den verschiedensten Einsätzen gerufen, in denen insgesamt 927 Mann eingesetzt und 1.403 Stunden aufgewandt wurden.

Nach 51 aktiven Jahren in der Feuerwehr ist Willi Messner altersbedingt in den Altkameradenstand übergetreten. Außerdem war Willi mit seiner Gattin Annelies 15 Jahre als Rüstwart in der FF Bodendorf-Tschöran tätig. Die Kameraden der Feuerwehr Bodendorf-Tschöran bedanken sich bei Willi und Annelies für ihr Engagement, ihre Tätigkeiten und die großartige Zusammenarbeit mit den Kameraden. Wir dürfen uns bei Alexander Rau und Kerstin Krieschnig bedanken, welche diese Aufgabe als Rüstwart mit Anfang des Jahres übernahmen.



Ing. Andreas Augustin, Willi und Annelies Messner, Christian Kofler

Am Samstag, dem 20. Jänner 2024 übergab der Unterberger Kegelcup den Erlös des Kegelcups 2023 und des Eisstockturniers 2024 als Spende in der Höhe von € 1.260,00 der Freiwilligen Feuerwehr Bodendorf-Tschöran. Die Spende wird für den Ankauf diverser Gerätschaften unseres neuen Löschfahrzeuges verwendet – ein herzliches Dankeschön dafür.



Ing. Andreas Augustin, Bernhard Schützenhofer, Christian Kofler

Auch dieses Jahr wurde wieder das traditionelle Hydrantengschnas im Rüsthaus Bodendorf abgehalten. Viele kostümierte und geschminkte Faschingsnarren feierten auf der Faschingsparty im Rüsthaus Bodendorf ausgiebig. Für die perfekte Partystimmung sorgten das MK DJ-Team und die Kameraden der FF Bodendorf-Tschöran, welche mit ihren Bühnendarbietungen die Besucher ins Lachen versetzten.

Lukas Sepperer



■ MRAS-Ausrüstung ist Einsatzbereit

Die Feuerwehr Steindorf setzt ab sofort ihre neue MRAS-Ausrüstung (Menschenrettung und Absturzsicherung) in den Einsatzdienst. Nach intensiver Schulung über ein Jahr sind die Feuerwehrleute nun für den Einsatz der Seilzugangstechnik und seilunterstützten Rettungstechnik gerüstet. Diese Fortbildung stärkt die Effizienz und Sicherheit bei Rettungseinsätzen erheblich.



Die komplexe Ausrüstung ermöglicht den Feuerwehrleuten präzise Menschenrettungen an schwer zugänglichen Orten und gewährleistet eine effektive Absturzsicherung. Durch die umfassende Ausbildung sind die Kollegen bestens vorbereitet, um in Notsituationen rasch und professionell zu agieren. Die neuen Fähigkeiten erweitern das Einsatzspektrum der Feuerwehr Steindorf erheblich und tragen dazu bei, Leben zu retten und Gefahrensituationen erfolgreich zu bewältigen.

Die Anschaffung des MRAS und die darauffolgende Schulung unterstreichen das Engagement der Feuerwehr Steindorf für eine moderne und leistungsstarke Einsatzbereitschaft.

■ Schützenrunde Hubertus

Die Planung für die Saison 2024 ist in vollem Gange! Am 1. März beginnt der erste Jagdkurs der angehenden Jungjäger 2024. Am 10. März um 10:00 Uhr findet die Generalversammlung mit der Neuwahl des Vorstandes für die nächsten vier Jahre beim Gasthaus Urbani Wirt in Bodensdorf statt. Mit dem Frühjahrsputz in und um den Schießstand wird dieser für das Hegeringschießen am Samstag, dem 16. März, vorbereitet. Weitere Termine werden auf der Homepage unter www.schuetzenrunde-hubertus.at bekanntgegeben.

Schützenheil

Obmann Oberschützenmeister Walter Petutschnig

KFZ-REPARATUREN
vom Fachbetrieb

KFZ-WERKSTÄTTE
WALTER HUETER
DORFSTRASSE 3, 9520 SATTENDORF

Tel.: 04248/29700 Fax: 04248/20022 oder Tel.: 0664 / 3029700
Email: kfz-hueter@aim.at

Reparaturen & Serviceleistungen jeglicher Art · Karosserie Fachbetrieb ·
Versicherungsdirektabrechnung · Überprüfung · 557a · Lackierung





■ ESC-SOCCERZONE STEINDORF AUF KURS

Mit Stolz berichten wir, dass unser erstes Ziel bereits erreicht ist. Der Einzug in die Playoffs ist geschafft. Jetzt steht die nächste Aufgabe an. Es gilt den Pokal erneut an den Ossiacher See zu holen, respektive den Titel zu verteidigen! Wir hatten in letzter Zeit immer wieder mit Ausfällen einiger Keyplayer zu kämpfen und hoffen, dass bis zum Start des Halbfinals alle Spieler wieder fit sind und wir voll angreifen können. Wir würden uns freuen, wenn Ihr uns unterstützt und wir Euch zahlreich in der Ossiacher See Halle begrüßen dürfen! Unser Team ist bis in die Zehenspitzen, motiviert, die Kufen glühen zu lassen und dem Publikum eine tolle Eishockeyshow zu bieten.



**KENNEN SIE
DEN WERT
IHRER
IMMOBILIE?**

Jetzt mit Peter Fischer, unserem Spezialisten für die Region Ossiachersee, einen Termin vereinbaren:

peterfischer-immobilien.at
+43 864/915 02 95

Immo für Sie da!

Mit unserem Immobilienrechner erfahren Sie sofort den aktuellen Marktwert und bekommen eine **individuelle, kostenlose Bewertung** zugeschickt.

Jetzt ausprobieren:



www.fischer-immobilien.at

FISCHER



■ Stellenausschreibung Tennisanlage SCO Bodensdorf und/oder Time Out Sportcafé&Bar



Der SCO Bodensdorf und das Sportcafé&Bar Time Out (Familie Zaminer) suchen ab März/April 2024 Unterstützung für die Bewirtschaftung der Tennisplätze und des Sportcafés. Ideal für diese Anforderungen wäre eine Person, die unter Tags die Tennisanlage pflegt und in Stand hält und nebenbei als Servicekraft im Sportcafé Time Out aushilft. Gerne können auch getrennte Bewerbungen abgegeben werden.

Anforderungen Betreuung Tennisanlage:

- Handwerkliches Geschick, Zuverlässigkeit, Umsichtigkeit, Sportbegeisterung und Freude beim Umgang mit Menschen.

Diese Anforderungen sind notwendig, um die Tennisplätze instand zu halten (Netze, Linien, Bewässerung, Equipment, etc.) sowie rund um die Plätze die Anlage zu pflegen (Rasen mähen, Hecken schneiden, etc.).

Die Platzvergabe an Spieler und die Beurteilung der Bespielbarkeit der Plätze nach Schlechtwetter zählen ebenfalls zum Aufgabengebiet.

Anforderung Servicekraft Sportcafé/Bar Time Out:

- Freundlichkeit, Zuverlässigkeit, Gastronomieerfahrung, Umgang mit Menschen.

Die Familie Zaminer benötigt zur Unterstützung unter Tags eine Servicekraft im Sportcafé. Erfahrungsgemäß könnte sich dies mit der Tätigkeit der Betreuung der Tennisanlage sehr gut kombinieren lassen. Eine getrennte Einstellung ist jedoch genauso vorstellbar.

Anstellung: Gemeinsam oder getrennt in Form einer geringfügigen Einstellung oder Teilzeitanstellung möglich. Es ist auch eine Vollzeitstellung möglich.

Arbeitszeiten: Vormittags bis Mitte Nachmittag. Arbeitstage können vereinbart werden.

Entlohnung: Abhängig vom Umfang der Anstellung, nach Vereinbarung

Bewerbungen: Bewerbung bitte schriftlich oder telefonisch an den Obmann vom SCO Bodensdorf Werner Ritzinger (ritzinger@pirkerdesign.at, 0660/5217192).

■ ASKÖ Bodensdorf

Die Kampfmannschaft des ASKÖ Bodensdorf hat das Training für die Frühjahrsmeisterschaft aufgenommen und will alles dafür tun, um die Meisterschaft 2023/2024 unter den besten Drei zu beenden. Das erste Vorbereitungsspiel ist bereits am 24. Februar 2024, um 10:00 Uhr in Glanegg gegen Liebenfels. Das Meisterschaftsspiel findet am 30. März 2024 in Bodensdorf gegen Obermillstatt statt.



Wir gehen im Nachwuchsbereich mit einer „U 9“ und einer „U 7“ in die Meisterschaft. Beide Mannschaften trainieren bereits eifrig, seit dem 24. Jänner, im Turnsaal der VS Bodensdorf. Ein Dankeschön an alle Väter, die beim Training die Betreuer unterstützen. Sollte jemand Interesse haben als Trainer mit den Kindern zu arbeiten, sind Sie herzlich willkommen.

An dieser Stelle wieder die Einladung an alle fußballbegeisterten Kinder, kommt zum Fußball, ein Schnuppertraining ist jeden Dienstag und Donnerstag um 17:00 Uhr möglich. Wer Interesse hat, kann unseren sportlichen Leiter, Martin Slunka, TelNr. 0650/6027923 oder mich, TelNr. 0664/3108632 kontaktieren oder ihr kommt in der angeführten Zeiten beim Training vorbei.

Ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren und Unterstützer des ASKÖ Bodensdorf

■ Erste-Hilfe-Kurs der DG-Tiffen

Auf Initiative der Dorfgemeinschaft Tiffen wurde ein 16 Stunden-Erste-Hilfe-Kurs organisiert. Am 27. und 28. Januar 2024 wurden die 15 Teilnehmer*innen beim Gasthof Gfrerer-Lipp in Nadling auf die verschiedensten Notsituationen geschult und das Wissen über Erste-Hilfe wieder aufgefrischt und gefestigt. Ein großes Dankeschön gilt der Kursleiterin Karin Gruber vom Österr. Roten Kreuz für die großartige, informative und kurzweilige Kursgestaltung.

Dott. Stefan Weißenbacher



**Bestattung Unschwarz Niederlassung
Waldheimstraße 1a, Villach-Landskron**

**Bestattung
angenehm anders
www. UNSCHWARZ.at**

**MOBILE BETREUUNG IM TRAUERFALL
24 Stunden Telefon 0664 54 53 73 0
E-Mail villach@unschwarz.eu**



■ Führungen durch das Bleistätter Moor

Im Februar und März ist es wieder möglich, auf Anfrage an 2- bis 3-stündigen Führungen mit Schwerpunkt Vogelbeobachtung durch das Vogelschutzgebiet Bleistätter Moor teilzunehmen.



© Mag. Knely

Von April bis Ende Juni sind die Termine dienstags und donnerstags um 09:30 Uhr, von Juli bis August auch sonntags um 10:00 Uhr und von September bis Ende Oktober wiederum um 09:30 Uhr.



© Mag. Knely

Die Touren werden ab 4 Personen durchgeführt. Anfragen und Infos erhalten Sie bei Frau Mag. Ulrike Knely, Verein NaTour ErLeben (Führungen, Schutzgebietsaufsicht) Tel.: 0699/181 777 37

Mag. Ulrike Knely

■ Winter im Steinhaus

Zurzeit ist das Steinhaus geschlossen – jedenfalls für Publikum. Es ist aber alles andere als im Dornröschenschlaf. Das Haus muss den Winter mit Schnee, Eis und Kälte gut überstehen – worauf Georg Wald, Mitglied des Stiftungsvorstandes, persönlich sein Augenmerk richtet. Damit die wasserführenden Leitungen (Heizung und Sanitär) nicht einfrieren können und Schaden droht, muss alles auf Frostschuttemperatur gehalten werden. Auch muss dafür Sorge getragen werden, dass in den vielen Ecken und Winkeln des komplexen Bauwerks, wo Stahl, Glas und Beton zusammenkommen, kein Wasser eindringen kann und Frostschäden verursacht. Laufende Erhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten müssen organisiert und ausgeführt werden, damit das Steinhaus im Mai wieder für die Öffnung bereit ist, alles funktioniert und es auch schon von weitem im Sonnenlicht glänzen kann. Das Domenig Steinhaus ist nicht nur ein international beachtetes architektonisches Experiment seines Schöpfers, des Architekten Günther Domenig, es ist auch eine Herausforderung in technischer und logistischer Hinsicht. Jeden, der einmal eine Veranstaltung im Steinhaus besucht oder an einer Führung teilgenommen hat, fängt das Haus irgendwie ein. Niemanden lässt es kalt. Der Stiftungsvorstand will es auch weiterhin für die Öffentlichkeit zugänglich halten und als einzigartige Plattform für Kunst und Kultur, für Architektur und für sonst gesellschaftlich Relevantes bereitstellen und positionieren, damit seine Strahlkraft nicht nur zufällige Besucher, die Gemeinde, das Land oder die Region erfasst, sondern über diese hinauswirkt. Steindorf und das Steinhaus bilden eine Symbiose – zum allseitigen Vorteil, ein win-win-Effekt, den man erkennen, aufgreifen und pflegen muss.

Wilfried Aichinger

(Vorsitzender des Steinhaus-Stiftungsvorstandes)



Wir modernisieren Ihre Küche
mit neuen Fronten nach Maß!

- ✓ Preiswerte Alternative zum Neukauf
- ✓ Kein aufwändiges Herausreißen
- ✓ Modelle: Klassisch, Landhaus, Design
- ✓ Dekorvielfalt: Holzdessins, Oberflächen
- ✓ Nachhaltige, umweltgerechte Lösung

PORTAS-Fachbetrieb
Thomas Münzer - Tischlermeister
Gerlitzenstr. 54 - 56 • 9521 Treffen
0 42 48/27 93

Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.muenzer.portas.at



Neu in meist nur 1 Tag!

PORTAS®

Europas Renovierer Nr. 1

■ Senior:innenaktion LAND KÄRNTEN „Aktiv und fit im Alter 2024“

Die Senior:innenerholungsaktion „Aktiv und fit im Alter“ fördert eine aktive Teilnahme am sozialen Leben und ist ein Zeichen der Wertschätzung seitens des Landes Kärnten gegenüber der älteren Generation. Im Rahmen eines einwöchigen Erholungsaufenthaltes werden begleitende Referate und Vorträge sowie gesundheitserhaltende Aktivitäten angeboten. Rechtsinformationen, kreative und kulturelle Angebote runden die Senior:innenerholung ab. Mit dem Angebot wird das sozial- und seniorenpolitische Ziel verfolgt, den Kärntner Senior:innen langfristig ein selbstständiges Leben in der gewohnten Umgebung zu ermöglichen. Diese Maßnahme wird 2024 wieder durchgeführt. Teilnahmeberechtigt sind alle Kärntner Senior:innen ab dem 65. Lebensjahr, welche sozial- und erholungsbedürftig sind und keine besondere Betreuung oder Pflege benötigen.

Die Aktion findet

- im Mai am Weißensee
- Juni Feld am See
- Juni Drobollach
- September Feld am See und
- Oktober in Drobollach statt.

Interessierte können sich beim Gemeindeamt bis spätestens 31. März 2024 melden. Als Einkommensgrenze gilt der aktuelle Ausgleichszulagenrichtsatz (Alleinstehende € 1.217,96, Ehepaare € 1.921,46).

Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner





SANTICVM MEDIEN

Ihre Anzeigen-HOTLINE: 0650/310 16 90
anzeigen@santicum-medien.at



■ Wohnung in Tiffen zu vergeben

In der Wohnanlage Tiffen 54 wird ein Mieter für eine Wohnung gesucht.

Die Wohnung hat eine Größe von ca. 90 m² und besteht aus einem Vorraum, zwei Zimmer, einem Abstellraum, einer Küche, einem Bad, einem WC, zwei Loggien, einem Kellerabteil sowie einem PKW-Abstellplatz.

Die Kosten für die Wohnung setzen sich wie folgt zusammen:

Finanzierungsbeitrag	€ 2.715,42
Monatliche Miete (inkl. Betriebskosten)	€ 525,90
Monatliche Kosten für einen PKW-Abstellplatz	€ 26,22

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Meldeamt der Gemeinde Steindorf am Ossiacher See unter:

Tel.: 04243/8383-0

E-Mail: steindorf.direktion@ktn.gde.at

■ Kanalgebühren werden erhöht

Der Gemeinderat der Gemeinde Steindorf am Ossiacher See hat am 14. Dezember 2023 eine Erhöhung der Kanalbenutzungsgebühren sowie eine Reduzierung der Mindestabnahmemenge von 70 m³ auf 60 m³ je Objekt beschlossen.

Bisher betrug die Kanalbenutzungsgebühr (inkl. 10% MwSt.) pro m³ € 3,08

ab 01. Jänner 2024	€ 3,24
ab 01. Jänner 2025	€ 3,38
ab 01. Jänner 2026	€ 3,50
ab 01. Jänner 2027	€ 3,60
ab 01. Jänner 2028	€ 3,70

■ Urlaub für pflegende Angehörige

Das Land Kärnten führt für Personen, die eine/n pflegebedürftige(n) Verwandte(n) zu Hause betreuen und pflegen - und von der Pflegearbeit entlastet werden sollen, Urlaub für pflegende Angehörige im Gesundheitshotel Bad Bleiberg durch:

1. Turnus: 07. April bis 14. April 2024
2. Turnus: 21. April bis 28. April 2024
3. Turnus: 05. Mai bis 12. Mai 2024

Voraussetzungen:

- Pflege und Betreuung seit mind. zwei Jahren
- Mindestens Pflegestufe 3 bzw. 2 bei Demenzdiagnose
- Hauptwohnsitz in Kärnten

Einsendeschluss: Freitag, 08. März 2024

Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt/Meldeamt.

Mitzubringen:

- Den Antrag „Urlaub für pflegende Angehörige“ und die Meldebestätigung (im Meldeamt erhältlich)
- Letztgültiger Pflegegeldbescheid, Kopie der letzten drei Monatsrechnungen allfällig in Anspruch genommener mobiler sozialer Dienste.

Verlautbarung

über das Eintragungsverfahren
für die Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen

- | | |
|--|----------------------------------|
| - BIST DU GESCHEIT-Glyphosat verbieten! | - Frieden durch Neutralität |
| - CO ₂ -Steuer abschaffen | - Kein Elektroauto-Zwang |
| - Das Intensivbettenkapazitätserweiterungs-Volksbegehren | - Parteienförderungen abschaffen |
| - Energieabgaben streichen – Volksbegehren | - Kein NATO-Beitritt |
| - Neutralität Österreichs stärken | - Essen nicht wegwerfen! |
| - Energiepreisexplosion jetzt stoppen! | - Nein zu Atomkraft-Greenwashing |
| | - Tägliche Turnstunde |

Stimmberechtigte können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraumes, das ist von

**Montag, 11. März 2024 bis einschließlich
Montag, 18. März 2024**

in jeder Gemeinde in den Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung einem oder mehreren Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem, von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular**, erklären. Die Eintragung muss nicht auf der Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 05. Februar 2024 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In der Gemeinde Steindorf am Ossiacher See können Eintragungen während des Eintragungszeitraumes an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag,	11.03.2024, von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag,	12.03.2024, von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Mittwoch,	13.03.2024, von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag,	14.03.2024, von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag,	15.03.2024, von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Samstag,	16.03.2024, geschlossen
Sonntag,	17.03.2024, geschlossen
Montag,	18.03.2024, von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (18. März 2024), 20.00 Uhr, durchführen.



■ Jetzt Heizkostenzuschuss beantragen!

Der Ktn. Heizkostenzuschuss kann noch bis zum 29. April 2024 beim Gemeindeamt in Bodensdorf / Meldeamt beantragt werden. Bei der Antragstellung sind sämtliche Einkommen mittels aktueller Nachweise, wie etwa Lohn-/Gehaltszettel (monatlich!), Pensionsbescheid, AMS-Bescheid, etc. zu belegen. Bitte bringen Sie auch die Bankomatkarte mit.

■ Ktn. Bienenwirtschaftsgesetz – Bekanntgabe der Bienenvölker

Gemäß § 5 Abs. 2 des Ktn. Bienenwirtschaftsgesetzes, sind die Bienehalter verpflichtet, bis längstens 15. April jeden Jahres den Standort, die Anzahl und – sofern andere Bienenvölker als jene der Rasse Carnica gehalten werden – die Rasse der Bienenvölker im Meldeamt der Gemeinde bekannt zu geben. Auch um Leermeldung wird ersucht. Der Bürgermeister hat diese Daten der Landesregierung und der Bezirksverwaltungsbehörde über Aufforderung zu übermitteln, wenn dies zur Bekämpfung von Tierseuchen oder von Pflanzenschädlingen, sowie zur Überprüfung der Einhaltung der Bestimmungen des § 11 erforderlich ist.

■ Greißlerei Rasch

Frühlingserwachen in der Greißlerei Rasch: Ostermarkt vom 15. bis 31. März 2024!*

Liebe Leserinnen und Leser, mit dem Frühling hält die Greißlerei Rasch eine ganz besondere Tradition für Sie bereit – unseren fröhlichen



Ostermarkt! Vom 15. bis zum 31. März 2024 laden wir Sie ein, die festliche Atmosphäre in unserer Greißlerei zu erleben und sich von der Vielfalt unserer Osterangebote inspirieren zu lassen. Tauchen Sie ein in eine Welt handgefertigter Osterdekorationen, köstlicher Spezialitäten und liebevoll ausgewählter Geschenkideen. Unser Markt bietet eine einzigartige Gelegenheit, lokale Kunsthandwerker zu unterstützen und gleichzeitig Ihr Zuhause mit einzigartigen Osterakzenten zu verschönern. Die Termine für unseren Ostermarkt sind der 15., 16., 22., 23., 28., 29. März 2024 sowie am Ostersonntag, den 31. März 2024. Wir haben für Sie die Öffnungszeiten von 14 - 18 Uhr eingerichtet, damit Sie in aller Ruhe unsere Osterwelt erkunden können. Lassen Sie sich von den frischen Frühlingsfarben, den duftenden Blumen und den liebevoll gestalteten Osterarrangements verzaubern. Genießen Sie während Ihres Besuchs auch unser Café mit einer Vielzahl von Osterspezialitäten und lassen Sie sich von der festlichen Stimmung anstecken. Unser Ostermarkt ist mehr als ein Einkaufserlebnis – es ist eine Einladung, die Gemeinschaft zu stärken, lokale Künstler zu unterstützen und gemeinsam die Frische des Frühling. Wir freuen uns darauf, Sie in der Greißlerei Rasch zu begrüßen und gemeinsam das Osterfest einzuläuten. Seien Sie dabei, wenn unsere Greißlerei zu einem Ort der Vorfriede und Begegnung wird!

Ihre Caroline Rasch, Inhaberin der Greißlerei Rasch



karin meisnitzer • poststraße 22 • 9551 bodensdorf
tel.: 04243 / 82 79 • mobil: 0650 / 921 40 28
mail: karin.meisnitzer@gmail.com

Am Mittwoch 14. 02. 2024,
sind wir den ganzen Tag für Sie da!

Todesfälle

Bodensdorf/Steindorf/Tiffen



Hans PLATTNER

Alfred KUCHER

Josef HOFMEISTER

Irene EGGER

■ Geburtstag



Gertrud Burgstaller 90 Jahre



David Maurer 90 Jahre



RESTMÜLL - DIENSTAG Bereich Bodensdorf – Unterberg							
2-wöchentlich			4-wöchentlich		8-wöchentlich		
DI	06.02.	DI	19.03.	DI	20.02.	DI	20.02.
DI	20.02.	DI	02.04.	DI	19.03.	DI	16.04.
DI	05.03.	DI	16.04.	DI	16.04.		

RESTMÜLL - MITTWOCH Bereich Unterberg, Steindorf und Tiffen							
2-wöchentlich			4-wöchentlich		8-wöchentlich		
MI	07.02.	MI	20.03.	MI	21.02.	MI	21.02.
MI	21.02.	MI	03.04.	MI	20.03.	MI	17.04.
MI	06.03.	MI	17.04.	MI	17.04.		

RESTMÜLL - DIENSTAG Winkl-Ossiachberg u. Ossiachberg				RESTMÜLL - MITTWOCH Golk u. Ossiachberg			
4-wöchentlich		8-wöchentlich		4-wöchentlich		8-wöchentlich	
DI	06.02.	DI	06.02.	MI	07.02.	MI	07.02.
DI	05.03.	DI	02.04.	MI	06.03.	MI	03.04.
DI	02.04.			MI	03.04.		

GELBER SACK Bodensdorf, Stiegl bis AHA- Seniorenzentrum				GELBER SACK ab AHA-Seniorenzentrum in Richtung Steindorf			
4-wöchentlich				4-wöchentlich			
DO	15.02.	DO	14.03.	FR	16.02.	FR	15.03.

Wir bitten Sie Ihre Restmülltonne, den „Gelben Sack“ oder den Altpapier-Container bis spätestens 6 Uhr am Tag der Abfuhr, an der Grundstücksgrenze bzw. Hauseinfahrt bereit zu stellen!

Altpapier Bodensdorf I				Altpapier Bodensdorf u. Steindorf II			
FR	01.03.	FR	24.05.	FR	15.03.	FR	07.06.
FR	12.04.			FR	26.04.		
Alte Maut, Bachweg, Binderweg, Burgweg, Feldweg, Gerlitzstraße, Gustav-Renker-Weg, Im Stampf, Leitenweg, Lindenweg, Lobisserweg, Martin-Luther-Weg, Neßlbachweg, Rabenbachweg, Kirschenweg, Rosenweg, Schulweg, Seeblickstraße, Siedlerweg, St. Josefs Straße, Trattenweg, Tschöraner Weg, Waldweg, Wiesenweg, Im Birkacker, Winkl Ossiachberg/Ossiachberg, 10.-Oktober Straße, Weingartenweg				Am Buchenhain, Angerweg, Bahnhofstraße, Bahnweg, Birkenweg, Erlenberg, Eschenweg, Falknerweg, Fasanenweg, Fischerweg, Gartenweg, Golfweg, Helmut-Wobisch-Weg, Jägerweg, Klebensteiner Weg, Hangweg, Mühlenweg, Neubauweg, Sonnenweg, St.-Urban-Weg, Unterberger Weg, Bundesstraße Bdf.u.Stdf. Poststraße, Seeblickweg, Stieglweg			

Altpapier Steindorf und Tiffen			
FR	16.02.	FR	10.05.
FR	29.03.		
Ossiachberg, Bergstraße, Dammweg, Dorfstraße, Eichenweg, Golk, Kirchweg, Poststeig, Seestraße, Strandweg, Uferweg, Lindenstraße, Apetig, Bichl, Burgrad, Langacker, Nadling, Pfaffendorf, Regin, Sonnberg, Tiffen, Tscherneitsch			

Ansprechperson im Gemeindeamt:

Bettina Schleicher
Tel. 04243/ 8383-26
bettina.schleicher@ktn.gde.at

Windelsäcke

Die Säcke können von Eltern mit Kleinkindern, aber auch Menschen mit gesundheitlicher Einschränkung, bei uns im Gemeindeamt **GRATIS** abgeholt werden. Die vollen Säcke werden am Entleerungstag der Restmülltonne von der Firma Huber-Entsorgung kostenlos mitgenommen.

Windelsäcke mit anderem Inhalt werden nicht mitgenommen!!

Recyclinghof Feldkirchen

Unterglan 43, 9560 Feldkirchen, Tel: 04276/2080

Öffnungszeiten: MO 7 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, MI und FR: 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr

SPERRMÜLL kann ganzjährig abgegeben werden, Die Bezahlung erfolgt bei der Übernahme!
PROBLEMSTOFFE werden aus Haushalten kostenlos und aus Gewerbe-Betrieben gegen Verrechnung entgegen genommen. Problemstoffe sind z. B.: Lacke, Säuren, Pestizide, Altmedikamente, Batterien, Spraydosen Leuchtstoffröhren usw.

Altstoffsammelstelle Bauhof

Rabenbachweg 1, 9551 Bodensdorf

Öffnungszeiten: jeden 01. und 03. Samstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr

Entsorgung der Altstoffe gilt nur für Privathaushalte der Gemeinde Steindorf am Ossiacher See
Folgende Altstoffe werden angenommen: Glasflaschen, Kartonagen, Styropor, Alteisen



■ Bericht Tourismus

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gastgeberinnen und Gastgeber, liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Gerne berichten wir über aktuelle Neuigkeiten aus unserer Region.

Aktion Kärnten Card mit Kärntner Familienkarte

Auch dieses Jahr gibt es wieder eine Kooperation des Landes Kärnten mit der Kärnten Card für die kommende Saison 2024. Vom 29. Jänner bis 29. Februar 2024 können Familienkartenbesitzer, Studienbeihilfe- sowie Ausgleichszulagenbezieher, KlientInnen der Kärntner Chancengleichheit und Besitzer der Kärntner Jugendkarte die Saisonkarte 2024 zum ermäßigten Preis, u.a. in der Tourismusinformation in Sattendorf kaufen. Alle Informationen finden Sie auf www.kaerntencard.at.

Erhöhung der Ortstaxe

Seit 01. Jänner 2024: Ortstaxe € 2,00 pro abgabepflichtiger Person und Nacht und Nächtigungstaxe € 0,70 pro abgabepflichtiger Person und Nacht = € 2,70 pro abgabepflichtiger Person und Nacht. Um unseren Gästen in der Gemeinde Steindorf und Marktgemeinde Treffen auch zukünftig ein zeitgemäßes touristisches Angebot und eine gepflegte qualitativ hochwertige Freizeitinfrastruktur bieten zu können, war die Erhöhung der Ortstaxe dringend notwendig. Eine Erhöhung der Ortstaxe erfolgte das letzte Mal in der Gemeinde Steindorf im Jahr 2014 und in der Marktgemeinde Treffen im Jahr 2016. Die Anträge auf Erhöhung der Ortstaxe wurden seitens des Tourismusverbandes Gerlitzen– Ossiacher See im März 2023 an beide Gemeinden im Tourismusverband Gerlitzen Alpe – Ossiacher See (Marktgemeinde Treffen und Gemeinde Steindorf) gestellt und sowohl in der Gemeindevorstands- als auch in der Gemeinderatssitzung der Marktgemeinde Treffen (24. Oktober 2023) wurde die Erhöhung, von € 1,40 pro Person und Nacht auf € 2,00 pro Person und Nacht, einstimmig beschlossen. Auch in der Gemeinde Steindorf wurde dies in der Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2023 einstimmig beschlossen. Die hohen Energiekosten, die Preissteigerungen in vielen Bereichen und die hohe Inflation, machen das Umsetzen von touristischen Projekten, die Verbesserung der Basisinfrastruktur, die Pflege und Betreuung der öffentlichen Freizeitinfrastruktur (z.B. Wanderwege, Mountainbike-Strecken/ Mountainbike-Trails, Loipen, Finsterbach Wasserfälle, Bergsteig 1000, PROlitzen Trail, Slow Trail Bleistätter Moor) zunehmend schwieriger. Gemäß § 4 Abs. 2, a bis f (1. bis 6.), Kärntner Tourismusgesetz 2011, obliegen den Tourismusverbänden in diesem Gesetz die angeführten Aufgaben. Die Verordnung und Informationen finden Sie online auf www.treffen.at/gemeindebuergerservice/verordnungen-tarifordnungen/.

Winter Erlebnis Card

Das Winter Erlebnis CARD Programm läuft noch bis 24.03.2024 und bietet u.a. den Gratis-Skibus und Naturpark Dobratsch Shuttle, kostenlose Nutzung der S-Bahnen in Kärnten und einen gratis Eintritt für 2 Stunden ab 16 Uhr in der Kärnten Therme. Weiters werden mit der Erlebnis Card Schneeschuhwanderungen auf der Gerlitzen Alpe, spannende Photo Walks durch das Bleistätter Moor oder Langlaufkurse in der Villacher Alpen Arena u.v.m. kostenlos angeboten. Die Gäste der Region Villach - Faaker See - Ossiacher See erhalten die Erlebnis CARD kostenlos bei den GastgeberInnen. Alle Attraktionen der Erlebnis CARD können jetzt - im Vorhinein - direkt vom Gast auf erlebnisse.visitvillach.at gebucht werden.

Veranstaltungen

Erholsamer Urlaub in Kombination mit tollen Erlebnissen - das finden Sie und unsere Gäste in der Urlaubsregion Villach – Faaker See – Ossiacher See! Auch im Winter finden in der Region Veranstaltungen statt, die Besucher anlocken. Termine finden Sie auf www.visitvillach.at. Der Tourismusverband Gerlitzen Alpe – Ossiacher möchte Ihre geplanten Veranstaltungen gerne präsentieren und bewerben, darum bitten wir um die zeitgerechte Übermittlung von Terminen und Werbemitteln (z.B. Plakate, Folder, Flyer) an E-Mail: treffen@ossiachersee.info

Tourismusinformation

Selbstverständlich ist unsere zentral gelegene Tourist Information in Sattendorf auch während der Wintermonate ganztägig geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und den Besuch Ihrer Gäste. Wir stehen mit unseren Mitarbeitern für Ihre Anliegen und Ihre Fragen gern von Montag bis Freitag von 08:00 bis 16:00 Uhr zur Verfügung. Samstag, Sonntag und an Feiertagen ist die Tourismusinformation geschlossen.

Das Team des Tourismusverbandes Gerlitzen Alpe – Ossiacher See wünscht Ihnen und Ihren Lieben für den verbleibenden Winter das Allerbeste! Ihre,



*Mag.ª Veronika Zorn-Jäger,
Vorsitzende
Tourismusverband*



*Mag.ª Eva Hoffmann,
Vorsitzende-Stellvertreterin
Tourismusverband*





RAIFFEISENBANK OSSIACHER SEE

10.-Oktober-Straße 2, 9551 Bodensdorf
Tel.: 04243 20 07-0

E-Mail: rb.ossiacher-see@rbgk.raiffeisen.at
www.raiffeisen.at/ktn/ossiacher-see

Raiffeisenbank Ossiacher See



Sehr geehrte Damen und Herren,

beginnen wir mit einem kurzen Rückblick auf das Jahr 2023. Das wirtschaftliche Umfeld hat sich zu Jahresende in Summe stabilisiert. Im 4. Quartal gab es ein leichtes Wirtschaftswachstum, mit dem Österreich die Rezession per Definition verlassen konnte. Die Entwicklung der wichtigen Bauwirtschaft ist leider weiterhin noch nicht positiv. Vor allem neue Projekte haben es in diesem Umfeld schwer, die entsprechenden Käufer zu finden. Den Banken wurden durch die sogenannte Kreditimmobilienmaßnahmen-Verordnung (KIM-V) die Handlungsspielräume bei der Kreditvergabe deutlich eingeschränkt. Durch den Rekordkonkurs der Signa-Gruppe kommen in den Ballungsräumen von Österreich und Deutschland sehr viele (Gewerbe)Immobilien auf den Markt. Das dürfte sich dort auch auf den Preis auswirken. Die Inflation hat sich 2023 wohl leicht auf rund 7,7 % reduziert, ist aber weiterhin deutlich zu hoch und vom Zielwert von 2 % noch weit entfernt. Für 2024 wird in Österreich mit einer im Euroraum überdurchschnittlichen Inflationsrate von rund 3,9 % gerechnet. Die hohen Abschlüsse bei den Gehaltsverhandlungen spiegeln diese Entwicklung ebenfalls wider. Die EZB macht allfällige erste Zinssatzsenkungen von der weiteren Inflationsentwicklung abhängig. Die Märkte gehen derzeit davon aus, dass es 2024 zu einigen (kleinen) Schritten kommen wird. Nachdem die „kalte Progression“ überwiegend abgeschafft wurde, gibt es bei den Einkommen Steuerentlastungen. 2024 finden in Österreich (Nationalrat) und der EU wichtige Wahlen statt. Je höher da die Wahlbeteiligung ist, desto stärker ist dies ein Zeichen für unsere Demokratie.

Wir hoffen auch, dass Russland und die Ukraine heuer ihren Frieden finden werden und es zu keiner weiteren Eskalation mit der Nato kommt, damit zumindest diese Unsicherheit in Europa beendet wird.

Bei der Raiffeisenbank Ossiacher See tritt Ende März der langjährige Vorstandsdirektor Franz Hinteregger nach genau 45 Arbeitsjahren bei uns seinen wohlverdienten Ruhestand an. Wir bedanken uns schon jetzt sehr herzlich für seinen unermüdlichen Einsatz für unser Unternehmen und die damit verbundene erfolgreiche Entwicklung der letzten Jahrzehnte. Als sein Nachfolger in der Geschäftsleitung wurde Martin Hinteregger durch unseren Aufsichtsrat einstimmig gewählt. Wir wünschen ihm für diese herausfordernde Tätigkeit alles Gute und hoffen dabei auch weiterhin auf die bereits bisher große Akzeptanz unserer Kunden. Wir sind davon überzeugt, dass wir mit Martin Hinteregger weiterhin erfolgreich am Markt bestehen können. Am 1. Feber konnten wir mit Frau Désirée Schumy eine neue Privatkundenbetreuerin bei uns im Team begrüßen. Durch die Veränderungen im Team kann es bei einigen Kunden zu Betreuerwechseln kommen. Diese werden von uns separat noch verständigt. Wir sind weiterhin bestrebt, unsere Kunden durch die turbulenten Fahrwasser in Zeiten hoher Inflation bestmöglich zu begleiten und zu unterstützen. Scheuen Sie sich bitte nicht, einen Beratungstermin mit uns zu vereinbaren und nutzen Sie unsere attraktiven Veranlagungsmöglichkeiten. Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch in unseren Bankstellen Bodensdorf und Ossiach.

FIX WIE UNSER ZUHAUSE FLEX WIE DAS LEBEN DIE FIXFLEX BAUSPARFINANZIERUNG

Die Bausparfinanzierung, die Ihnen zwei Vorteile auf einmal bietet: Fixe Zinsen geben eine langfristige Planungssicherheit. Mit der flexiblen – also variablen – Verzinsung profitieren Sie vom günstigen Einsteigszinssatz. Sie können den fixen bzw. flexiblen Anteil der gesamten Bausparfinanzierung individuell wählen. Weitere Informationen in Ihrer Raiffeisenbank oder unter raiffeisen.at/fixflex

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Bank für Sozialleistungen Gemeinwirtschaftliche Bank

UNSER SPEZIALIST FÜR WOHNBAUFINANZIERUNGEN:
GL Martin Hinteregger

